

Gutachten

gemäß § 13 der Fahrzeugteilverordnung für die Erteilung
einer Bauartgenehmigung im Einzelfall

Die Anhängervorrichtung

Bezeichnung: **Kupplungskugel mit Halterung**

Hersteller: **Westfalia-Werke, Wiedenbrück**

wurde für die Verwendung am

Pkw	siehe Rückseite	Citroen
Fahrzeugart	Typ	Hersteller

unter Zuteilung der Prüfnr. **Nº 869 0084 TP 8**

für ein zulässiges Gesamtgewicht des Kraftfahrzeuges von 1400 kg,

für eine zul. Anhängelast von 1050 kg

und eine zul. Stützlast von 50 kg geprüft.

Bemerkungen:

Der sachgemäße Einbau der Anhängervorrichtung ist bei Fahrzeugbegutachtungen nach §§ 19 oder 21 StVZO unter Vorlage dieses Gutachtens und der Anbauanweisung durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr zu prüfen.

Zur Erteilung der Einzelgenehmigung ist dieses Gutachten der zuständigen Verwaltungsbehörde (Zulassungsstelle) vorzulegen.

Paderborn den, 11. 9. 1980

Verz.-Nr. W 6122/80



Amtlich anerkannter Sachverständiger der
Technischen Prüfstelle für den Kraftfahrzeug-
verkehr Westfalen-Ost (TUV Hannover)

Anbauanweisung

Kupplungskugel mit Halterung (KmH)

Typ: 304 009 Serien-Nr. 869 TP 8

Verwendungsbereich: Citroën GS Limousine und GS Break,
GSA Limousine und GSA Break

Amtliche Typenbezeichnung nach ABE: GX

Fahrgestell-Nr.-Serie: GXGA, GXGB, GXGC, GXGE, GXGH, GXYL,
GXYR, GXYS und GXYV



**Präzision
auf Rädern**

**Westfalia-Bestell-Nr.
304 022**

Hinweis: Von allen Anlageflächen Unterbodenschutz entfernen.

Achtung!

Bitte vor Montage das zulässige Gesamtgewicht der KmH (siehe Fabrikschild) mit dem zulässigen Gesamtgewicht des PKW (siehe Fahrzeugbrief) vergleichen. Das zulässige Gesamtgewicht der KmH darf das zulässige Gesamtgewicht des PKW nicht unterschreiten.

Anbauanweisung:

1. Kupplungskugel mit Halterung **A** unter den Kfz.-Boden halten und genau ausrichten.
2. Löcher **a**, **b** und **c** anreißen und den Boden durchbohren.
3. Bei **a** Scheiben auflegen und die KmH mit Sechskantschrauben M 10 x 30 verschrauben.
4. Bei **b** und **c** Gegenlasche **B** auflegen, bei **c** Distanzstück **D** zwischen Karosserieblech und Strebe setzen und verschrauben. (Bei **b** Sechskantschrauben M 10 x 40 und bei **c** Sechskantschrauben M 10 x 65 einsetzen.)
Bei **b** wird nur bei den Fahrzeugtypen GSA zwischen Bodenblech und KmH eine Distanz beigelegt.
5. Löcher **d** in das Bodenblech bohren und mit Sechskantschrauben M 10 x 45 verschrauben.

Anmerkung: Beim Festziehen der unter **c** und **d** angegebenen Schrauben ist unbedingt auf den richtigen Sitz der Keilscheiben zu achten.

6. Alle Muttern bzw. Schrauben gleichmäßig fest zuziehen.

Anzugsdrehmoment: M 10 = 41,2 Nm (4,2 mkp).

Es werden Schrauben der Festigkeitsklasse 8.8 und Muttern der Klasse 8 verwendet.

7. Die vom Fahrzeughersteller angegebenen serienmäßigen Befestigungspunkte des Fahrzeuges sind eingehalten.

Hinweis: Sämtliche Befestigungsschrauben der KmH nach ca. 1000 Anhänger-km nachziehen.

Schild mit Stützlastangabe an das Kfz in Nähe der Anhängervorrichtung oder an die Innenseite des Kofferraumes an gut sichtbarer Stelle anbringen.

Die Kugel bzw. Kupplung ist sauberzuhalten und zu fetten.

Elektrische Anlage gemäß StVZO.

Insbesondere wird darauf hingewiesen, daß der Fahrzeughalter bei nachträglichem Anbau unter Vorlage des Gutachtens über den vorschriftsmäßigen Zustand des Fahrzeuges eine erneute Betriebslaubnis für das Fahrzeug bei der Verwaltungsbehörde (Zulassungsstelle) zu beantragen hat.

Diese Anbauanweisung ist den Kfz-Papieren beizufügen. Änderung vorbehalten.

Die Anbaumaße nach DIN 74058 sind gewährleistet.

37.80

ALLEN VOOR NEDERLAND (NUR FÜR HOLLAND)

DEZE MONTAGEHANDELEIDING DIENST, IN VERBAND MET HET AANBRENGEN VAN EEN TREKINRICHTING, BIJ HET ONDERZOEK VAN HET VOERTUIG TEN BEHOEVE VAN DE AANVULLING/WIJZIGING VAN HET KENTEKENBEWIJS AAN DE MET HET ONDERZOEK BELASTE AMBTENAAR VAN DE RIJKSDIENST VOOR HET WEGVERKEER TER INZAGE TE WORDEN OVERHANDIGD

WESTFALIA-WERKE, Franz Knöbel & Söhne KG, 4840 Wiedenbrück